

Ressort: Politik

Länder bauen für mehr Geld weniger Sozialwohnungen

Berlin, 05.07.2018, 17:28 Uhr

GDN - Die Bundesregierung gibt mit 1,5 Milliarden Euro immer mehr Steuergeld für Sozialwohnungen - damit schaffen die Länder aber immer weniger solchen Wohnraum. 2017 ging die Zahl der geförderten Wohnungen gegenüber dem Vorjahr um 6 Prozent auf 57.550 zurück.

So steht es in einem Bericht des Bundesbauministeriums zur sozialen Wohnraumförderung, über den die "Bild" berichtet und der am Freitag ins Kabinett kommt. Man sei "hinter den Erwartungen" zurückgeblieben. "Insgesamt ist festzustellen, dass durch die gegenüber dem Vorjahr um fast 50 Prozent aufgestockten Kompensationsmittel des Bundes an die Länder keine entsprechende Steigerung der Förderung des Sozialwohnungsneubaus erzielt werden konnte", heißt es in dem Bericht. Hauptgründe: gestiegene Baukosten, niedrige Kapitalmarktzinsen und eine höhere Renditemöglichkeiten bei freifinanzierten Wohnungen. Zudem hätten die Länder rund 8 Prozent der bereitgestellten Mittel einfach für ganz andere Dinge als den sozialen Wohnungsbau ausgegeben, heißt es.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-108562/laender-bauen-fuer-mehr-geld-weniger-sozialwohnungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619